

Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **21 (1948)**

Heft 9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sektionsmitteilungen

Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Sekretariat, Nordstrasse 195, Zürich 37, Telephon E. Egli, Privat 26 84 00, Geschäft 32 37 00 (intern 541), Postcheckkonto VIII 25 090

Sektionen:	Sektionsadressen:
<i>Aarau:</i>	Max Gysi, Distelbergstrasse 20, Aarau.
<i>Baden:</i>	Postfach 31 970, Baden.
<i>Basel:</i>	Dr. W. Kambli, Bettingerstr. 72, Riehen.
<i>Bern:</i>	Postfach Transit, Bern.
<i>Biel:</i>	Fritz Wälchli, Tessenbergstr. 72, Biel 5.
<i>Emmental:</i>	Hptm. F. Kohli, Höhenweg 12, Burgdorf.
<i>Fribourg:</i>	Cap. M. Magnin, av. St-Paul 7, Fribourg.
<i>Genève:</i>	H. G. Laederach, 9, rue Jean-Jaquet, Genève.
<i>Glarus:</i>	FW. Kpl. R. Staub, Fest-Wacht Kp. 14, Kaserne, Glarus.
<i>Kreuzlingen:</i>	FW. Sdt. Brunner Franz, Graberweg, Kreuzlingen.
<i>Langenthal:</i>	E. Schmalz, Hard, Aarwangen.
<i>Lenzburg:</i>	A. Guidi, Typograph, Lenzburg.
<i>Luzern:</i>	Heh. Schwyter, Zähringerstr. 9, Luzern.
<i>Mittlerhantal:</i>	M. Ita, Alemannenstr. 14, Arbon.
<i>Oberwynen- und Seetal:</i>	K. Merz, Bahnhofplatz, Reinach (Aarg.).

Sektionen:	Sektionsadressen:
<i>Olten:</i>	Dr. Helmut Schmid, Fährstrasse 345, Trimbach bei Olten.
<i>Rapperswil (St. G.):</i>	H. Bühler, Talgartenstrasse, Rüti (Zch).
<i>Schaffhausen:</i>	Oblt. W. Salquin, Munotstrasse 23, Schaffhausen.
<i>Solothurn:</i>	P. Hofmann, Jurastrasse 146, Luterbach.
<i>St. Gallen:</i>	V. Häusermann, Obere Berneckstrasse 82a, St. Gallen.
<i>St. Galler Oberland:</i>	Jakob Müntener, Heiligkreuz, Mels.
<i>Thun:</i>	W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg.
<i>Uri/Altdorf:</i>	F. Wälti, Gründli, Altdorf.
<i>Uzwil:</i>	R. Ambühl, Wilerstrasse 59, Oberuzwil.
<i>Vaud:</i>	F. Chalet, 6, rue Ecole de Commerce, Lausanne.
<i>Winterthur:</i>	Postfach 382, Winterthur.
<i>Zug:</i>	H. Comminot, Oberwil (Zug).
<i>Zürcher Oberland, Uster:</i>	Postfach 62, Uster.
<i>Zürich:</i>	Postfach Fraumünster, Zürich.
<i>Zürichsee, linkes Ufer:</i>	Th. Wanner, Gotthardstrasse 37, Thalwil.
<i>Zürichsee, rechtes Ufer:</i>	Lt. Hans Bächler, Wäckerlinstiftung, Uetikon am See.



Zentralvorstand

Es scheint uns angebracht, die Sektionen wieder einmal auf folgende Regelung aufmerksam zu machen:

Die monatlichen Mutationsmeldungen, die auch immer den jeweiligen Mitgliederbestand enthalten müssen, sind regelmässig in **dreifacher** Ausführung an die Adresse der Redaktion (Postfach 106, Zürich 40-Sihlfeld) zu entrichten. Es kommt immer wieder vor, dass die Meldungen irrtümlicherweise an den Zentralsekretär gerichtet werden und dadurch Verzögerungen und Spesen entstehen. Durch unrichtige Adressierung verursachte Portispesen werden von nun an den betreffenden Sektionen belastet. Doch hoffen wir, dass die Sektionsvorstände alles dazu beitragen, dass zu der angekündigten Massnahme nicht geschritten werden muss.

Der Zentralvorstand.

Il semble nécessaire d'attirer une fois encore l'attention des comités des sections sur les formalités nécessaires à une bonne marche administrative. Les **avis de mutation** mensuels doivent toujours porter le nombre exact des membres de la section; établis en 3 exemplaires, ils doivent être envoyés directement à la Rédaction du «Pionier», case postale 106, Zürich 40-Sihlfeld.

Leur envoi à l'adresse du Comité central n'entraîne que retards et frais supplémentaires de port, que le CC espère n'avoir pas à l'avenir à facturer aux sections.

Le Comité central.

Sektion Aarau

Offizielle Adresse: Max Gysi, Distelbergstrasse 20, Aarau
Postcheckkonto VI 5178, Telephon Geschäft 2 41 07

Vorunterrichts-Morsekurse: Die Morsekurse für den Vorunterricht beginnen Mitte September. Da für die Kurse ein neues und besser geeignetes, im Winter heizbares Lokal gesucht wird und diese Frage bei Redaktionsschluss noch nicht abgeklärt ist, ist es hier nicht möglich, nähere Daten bekanntzugeben. — Gebt uns Jünglinge der Jahrgänge 1930, 1931, 1932 und 1933 bekannt, die Interesse haben an der Radiotelegraphie! Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an den Vorunterrichtsleiter oder an den Sektionschef, Aarau. — Vorunterrichtsleiter: Ernst Bachmann, Graphiker, Küttigerstrasse 2, Telephon (064) 2 49 62, Aarau.

Sektionssender: Jeden Donnerstag, von 2000—2200 Uhr, im Sendelokal Schachen. Sektionen, die mithören, bitten

wir um Angabe der Empfangsgüte. Unsere gute TL.-Station wird sich freuen, stets viele Kameraden begrüßen zu dürfen.

Voranzeigen: Am 26. September und 3. Oktober finden grosse Internationale Pferderennen auf dem Aarauer Rennstadion statt. Da wir wiederum mit dem Auftrag beehrt wurden den Uebermittlungsdienst zu übernehmen, so bitten wir unsere Mitglieder, sich für den Bau der Anlagen zur Verfügung zu stellen. Erster Bau-Samstag: 18. September. Antreten im Rennstadion um 1330 Uhr. Für alle am Bau beteiligten Mitglieder stellt uns die Rennleitung Gratiseintritte für die Rennen zur Verfügung.

Im Monat Oktober veranstalten wir eine Demonstrationsübung mit neuen Funkgeräten, wahrscheinlich werden uns auch die allerneuesten Funkgeräte der Firma Brown Boveri, Baden, zur Verfügung gestellt. Anregungen und Vorschläge für diese Demonstration nehmen wir gerne bis zum 12. September entgegen.

Am Sonntag, 5. September, findet im Gönhard-Quartier ein Velo-Rundstreckenrennen statt. Für den Bau der Lautsprecherverbindungen benötigen wir einige Aktiv- und Jungmitglieder. Besammlung der Baumannschaft: Samstag, 4. September, 1330 Uhr, Wältistrasse, Ecke Gönhardweg.

Kassawesen: Der Vorstand ersucht alle Mitglieder, die ihre Jahresbeiträge pro 1948 noch nicht bezahlt haben, diese bis zum 15. September zu begleichen. Einige Mitglieder schulden noch den Jahresbeitrag pro 1947; an diese Säumnigen ergeht die letzte Mahnung, den Beitrag bis zum 15. September zu bezahlen. Die Jahresbeiträge sind auf das Postcheckkonto VI 5178 einzuzahlen. Aktive Fr. 7.—, Passive Fr. 7.—, Jungmitglieder Fr. 4.—. Unser neuer Kassier ist dankbar, wenn Sie ihm helfen, seine Arbeit zu erleichtern; wer pünktlich bezahlt, erspart sich Mahn- und Nachnahmegebühren.

Uebermittlungsdienst an den Pferderennen in Aarau: Für die am 17./18. Juli durchgeführten Pferderennen und Armee-Springkonkurrenz wurde unsere Sektion mit dem Auftrage betraut, die telephonischen Verbindungen zu erstellen. Die Aufgabe lautete, Verbindungen mit der Presse, der Waage, dem Totalisator, der Rennleitung, dem Mikrophon, der Verstärkerzentrale, dem Sekretariat, der Jurytribüne, dem Zeitmesser und den weit abgelegenen Stallungen herzustellen. Zum Bau der umfangreichen Anlagen traten am Samstag, 10. Juli, 1400 h, 10 Kameraden an. Unter der bewährten Führung unseres Telegräpher-Spezialisten Kari Ulrich entwickelte sich ein flottes Arbeitstempo; kurz vor Einnachten waren alle Verbindungen erstellt. Am Samstagmorgen, vor Beginn der Rennen, wurden die Telephone und die Pionierzentrale angeschlossen. Anschliessend fand eine gesamte Netzkontrolle statt, mit dem Resultat, dass alle Linien einwandfrei funktionierten. Den Dienst an der Pionierzentrale versahen ab-

wechslungsweise einige unserer bewährten Jungmitglieder. Die Veranstalter gaben ihrer Zufriedenheit Ausdruck über das gute Funktionieren der Anlagen. -Ba-

Sektion Basel

Offizielle Adresse: Dr. W. Kampli, Bettingerstrasse 72, Riehen
Telephon Privat 9 63 48, Geschäft 2 38 10; Postcheck V 10 240

Felddienstübung: Wir führen am 25./26. September eine Felddienstübung durch und erwarten dazu die Mitwirkung möglichst vieler Kameraden. Anmeldungen bitte bis 15. September an den Verkehrsleiter-Funk, Kam. W. Hofmann, Merkurstrasse 7, Neuallschwil, Telephon 3 83 45.

Vorunterrichts-Morsekurs: Beginn des Kurses 1948/49 Montag, den 6. September 1948, 1930 Uhr, im Schulhaus zur Mücke, Münsterplatz. -WH-

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Transit Bern. Telephon (R. Ziegler)
Geschäft 6 29 00, Privat 5 51 14. Postcheck III 4708

Sektionssender (HBM 1). Aktiv-Funkerkurs: Jeden Mittwoch, von 2000—2200 Uhr, in der Genie-Baracke 2.

Fl- und Flab-Fk-Gruppe: Jeden Donnerstag, von 2000 bis 2200 Uhr, in der Genie-Baracke 1.

Jungmitgliedergruppe: Jeden Donnerstag, von 1930 bis 2200 Uhr, in der Genie-Baracke 2. — Näheres Programm im Theoriesaal angeschlagen.

MTV-Morsekurs: Die neuen Kurse beginnen voraussichtlich im September. Alle Jungmitglieder machen es sich zur Pflicht, hier teilzunehmen. Ebenso können noch ein paar tüchtige Lehrer berücksichtigt werden. Anmeldungen sind zu richten an den neuen Kursleiter, Chs. Luder, Lentulusstrasse 28, Bern.

Stammtisch: Jeden Freitagabend im Restaurant «Brauner Mutz» 1. Stock. mü.

Sektion Biel

Offizielle Adresse: Fritz Wälchli, Tessenberstr. 72, Biel/Vingelz
Telephon Privat 2 66 31, Geschäft 2 32 62, Biel, Postcheck IVa 3142

Unser Herbstprogramm sieht folgendes vor: Propagandasendung, Felddienstübungen und eine Besichtigung. Näheres darüber an der Versammlung.

Die Ferien sind nun zum grössten Teil vorüber, wenn auch etwas nass. Das hindert uns aber nicht daran, unsere regelmässigen Sendeabende ab 1. September 1948 wieder aufzunehmen. Wir treffen uns wieder alle Donnerstage und Freitage im Bunker.

Gegen anfangs Winter ist ein grosser Parkdienst unseres gesamten Materials vorgesehen. Wir hoffen, dass sich sämtliche Mitglieder für diese Arbeiten zur Verfügung stellen. CHR.

Die Arbeiten anlässlich des Kantonalen Schützenfestes, wo wir die interne Telephonanlage erstellten, sind nun abgeschlossen. Zusammenfassend durften wir sagen: «Es hat wieder einmal geklappt.» Um die Leitungen zu legen usw. haben wir ca. 150 Arbeitsstunden aufgewendet.

Unser Kamerad Pic Dubois hat in verdankenswerter Weise seine Ferien geopfert, um während den ganzen 15 Tagen den Störungsdienst vom Telephon, der Lautsprecheranlagen und sämtlicher Signalanlagen zu besorgen. Wir danken ihm.

Sektion Genevoise

Adresse de la section: Plt. H.-G. Laederach, 9, rue Jean-Jaquet;
Téléphone bureau 4 37 99, privé 2 02 99. Compte de chèques postaux
Genève I/10189

Traffic TL: Chaque mardi, dès 2030 h, sur 4200 kHz.

Liaison avec Lausanne: reprise des émissions sur 700 m (HBM 11) le vendredi 10 septembre, à 2030 h.

Feu d'artifice du 17 juillet: C'est une équipe forte de 14 membres de la section, qui effectua toutes les liaisons par ondes courtes lors de cette grandiose manifestation. Huit postes «K» furent installés, dont trois sur le lac même, où se trouvait le poste de commandement. Le Comité d'organisation des Fêtes moto-nautiques s'est déclaré enchanté du travail fourni.

Fêtes de Genève du 13 au 15 août. Corso fleuri du 14 et du 15 août: Pour le Corso fleuri, trois postes «K» furent employés, soit Beau-Rivage—Jetée—Mon-Repos. Les ordres concernant la marche du cortège ainsi que l'ordre de départ purent ainsi facilement être transmis. Et là nous eurent l'occasion d'assister, aux toutes meilleures places, à un défilé inoubliable de chars fleuris avec raffinement. N'oublions pas la ou plutôt les batailles de confettis, batailles acharnées, mais combien pacifiques, où nos opérateurs radio furent les «victimes» de la bien charmante gent féminine.

Feu d'artifice du 14 août: Là, ne nouveau, notre section organisait les liaisons ondes courtes avec 6 postes «K». Le temps ne s'étant pas montré clément pour ce samedi soir, le départ du feu put être avancé d'un quart d'heure (c'est à inscrire en lettres d'or que pour une fois une manifestation genevoise, non seulement ne débute pas en retard, mais avec une confortable avance), et cela grâce aux excellentes liaisons.

Le Comité des Fêtes de Genève tient à remercier et à féliciter tous les membres de notre section ayant participé aux liaisons. HB.

Sektion Glarus

Offizielle Adresse: Kpl. R. Staub, Fest. Wacht Kp. 14,
Kaserne Glarus. Telephon 5 10 91

Sektionssender: Der Vorstand bittet alle Mitglieder, sich zur Teilnahme am Sendebetrieb in dieser oder jener Form zu entschliessen und sich zu melden.

Vordienstliche Morsekurse: Beginn 2. Woche im September. Einladung durch die Zentralstelle für Funkerkurse folgt. St.

Sektion Kreuzlingen UOV

Offizielle Adresse: Franz Brunner, Graberweg, Kreuzlingen
Postcheck VIIIC 2238 (UOV)

Am 29. Juli 1948 wurde unser Jungmitglied

Fritz Neuweiler

im Alter von erst 16 Jahren infolge Unglücksfalls in die Ewigkeit abberufen.

Wir bitten Sie, dem Dahingeshiedenen ein treues Andenken zu bewahren. **Der Vorstand.**

Felddienstübung: Diese muss Umstände halber auf Ende September verschoben werden. Genaues Datum wird durch Zirkular bekanntgegeben.

MTV-Morsekurse: Die Kurse der militärtechnischen Vorbildung beginnen anfangs September. Die Einladung zur ersten Teilnehmerbesammlung folgt. Jeder Jungfunker und jedes Aktivmitglied werbe noch tatkräftig für diese Kurse, denn sie sichern unseren Funkernachwuchs. BF.

Sektion Lenzburg UOV

Offizielle Adresse: Wm. Albert Guidi, Typograph, Lenzburg
Telephon Geschäft 8 10 53. Postcheckkonto VI 4914 (Ueberm. Sekt.)

Morsekurs der militärischen Vorbildung: Beginn Montag, den 6. September 1948, Teilnehmerbesammlung 2000 Uhr im Berufsschulhaus, Lenzburg, Eingang Hofseite bei der Gittertüre.

Sektionssender HBM 20: Funkverkehr jeden Dienstag, 2000—2200 Uhr, auf 4100 kHz (Rufwelle). Ferner jeden Donnerstag, 2000—2200 Uhr, auf 3350 kHz. — Senderaum: Berufsschulhaus, Lenzburg, Eingang Hofseite. -Sr-

Sektion Luzern

*Offizielle Adresse: Hch. Schwyter, Zähringerstrasse 9, Luzern
Telephon Privat 3 17 67, Postcheckkonto VII 6928*

Nachtrag: Vom Organisationskomitee des Auto-Slalom-Lancé und vom Stadtpolizeiinspektor, Herrn Dr. Jenny, bin ich beauftragt worden, allen beteiligten Kameraden der erwähnten Veranstaltung den verbindlichsten Dank auszusprechen, welchem Dank sich auch der Sektionsvorstand anschliesst.

Aenderung: Nachdem unsere Voranzeige über den Besuch der Emmer-Flugzeugwerke bereits im Drucke begriffen war, stellte es sich heraus, dass auch der UOV und der Artillerieverein von Luzern dieselbe Besichtigung durchführen. Diese Vereine starten diese Exkursion erst am 2. Oktober, also am St. Leodegars-Tage, damit man die Werke im Betriebe besichtigen kann. Wir haben uns entschlossen, ebenfalls daran teilzunehmen, und die Verhandlungen mit dem UOV und dem Artillerieverein sind im Gange. Wir warten nur noch auf eure Anmeldungen, damit wir eine möglichst grosse Anzahl mit nach Emmen bringen können.

Sendebetrieb: Unsere TL und auch die alte TS werden sich ab Mitte September wieder hören lassen, und zwar jeden Mittwoch, von 1945—2145 Uhr, im Sälschulhaus, mit **Rufzeichen HBM 8 / A9E/JN6**. Erster Sendeabend mit der TL am 15. September auf Welle 3350 kHz. Alles Nähere könnt Ihr am Sendeabend im Säli vernehmen.

Voranzeige: Laut Jahresprogramm findet am 1. September ein Lichtbilderabend «Eine Ferienreise im Wallis» statt. Wir möchten hierzu alle Kameraden herzlich eingeladen haben, und zwar mit ihren Angehörigen. Diesen Abend wird uns unser Kam. Portmann Herm. vermitteln, und er verspricht etwas Grosses, besonders weil die Bilder farbig sind.

Im weitem findet am 26. September der Patr.-Lauf der 8. Division von Luzern-Allmend nach dem Eigental statt. Für diesen Lauf übernimmt unsere Sektion den Verbindungsdienst mit einer FL 40 auf der Allmend (Start und Ziel), einer K 1-Station auf der Krienseregg und einer TL-Station im Eigental beim Schiessplatz. Wir benötigen für diesen Anlass eine ziemliche Anzahl Kameraden, weshalb ich euch bitten möchte, eure Anmeldung an den Präsidenten zu senden. Es werden dafür noch Zirkulare versandt, damit Ihr euch genau in das Bild setzen könnt. Vorgängig dieser Veranstaltung, also am Samstag, 25. September, finden auf der Allmend Demonstrationen von K 1-, TL- und FL 40-Stationen statt, die unseren Jungmitgliedern sowie den Teilnehmern des Morsekurses der militärischen Vorbildung ein eindrückliches Bild von Klein- und Gross-Funkstationen unserer Armee vermitteln sollen.

Wichtige Mitteilung: Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass vor einiger Zeit die Einzahlungsscheine versandt wurden, weshalb wir euch bitten möchten, den nun fälligen Sektionsbeitrag einzuzahlen, denn die Sektion hat gegenüber dem ZV auch seine Pflichten zu erfüllen. Ab Mitte Oktober nicht einbezahlte Beiträge werden wir ab diesem Zeitpunkt per Nachnahme einziehen müssen. (Aktive und Passive Fr. 6.— und Jungmitglieder Fr. 3.50; diejenigen Mitglieder, die in diesem Jahre die RS absolvieren oder beendet haben, bezahlen nur Fr. 3.50!!)

Morsekurse der militärtechnischen Vorbildung: Ungefähr Mitte September findet in Luzern die erste Teilnehmerbesammlung des Morsekurses statt, die gleichzeitig den Auftakt zum Kursbeginn bildet. Anmeldungen zum Kurse bitte an die Abteilung für Genie, Zentralstelle für Funkerkurse, Bern 3.

Gleichzeitig beginnt auch der Aktiv-Morsekurs für die Flieger/Flab- und Geniefunker, vorläufig am Mittwoch, von 2000—2130 Uhr, und umfasst die Tempi 30—90 Z. p. Min. Geber unterwegs!!! -y-

Sektion Olten

Offizielle Adresse: Dr. Helmut Schmid, Fährstrasse 345, Trimbach bei Olten — Telephon Geschäft 5 31 63, Privat 5 38 87

Sektionssender: Wiederaufnahme des Sendebetriebes: Mittwoch, den 8. September, 2000 Uhr, im Byfangschulhaus, Olten, und im Rathaus, Zofingen.

Herbstversammlung: Ende September. Näheres wird durch Zirkular bekanntgegeben.

Felddienstübung: Wir beabsichtigen, diesen Herbst eine grössere Felddienstübung abzuhalten. Eventuell kommt auch Mitwirkung an einer oder zwei Sportveranstaltungen in Frage. S.

Sektion Schaffhausen

*Offizielle Adresse: Oblt. W. Salquin, Munotstr. 23, Schaffhausen
Telephon Privat 5 38 06, Geschäft 5 30 21, Postcheck VIIIa 1661*

Verkehrsübung: Gut gelungen ist wieder einmal eine interessante Verkehrsübung mit TL-Stationen, welche am Samstag, 7. August, stattgefunden hat.

Um 1400 Uhr starteten wir per Motorboot rheinaufwärts. Das Wetter meinte es gut mit uns, nur vermissten wir die Sonne sowie eine aktivere Beteiligung. Wir ankerten gelegentlich und erreichten sogar unsere Gegenstation aus dichtem Walde in einem netten Weekendhäuschen. — Um 1700 verkündete uns die Sonne den Abbruch, und wir dislozierten ins «Paradies» zu einem verdienten Trunk.

Funkverkehr: Bis ungefähr Mitte September bleibt in unserer Sektion der Funkverkehr eingestellt. Nachher erfolgt der Bezug der neuen Funkbude, worüber wir unsere Mitglieder näher informieren werden. j.

Wir haben im Februar die Einzahlungsscheine für den Mitgliederbeitrag pro 1948 verschickt. Eine Minderheit derselben ist offenbar unbenutzt in eine Schublade der Empfänger gerutscht. Falls auch Sie diesmal zu den Säumigen zählen, weil Sie nicht mehr sicher sind, ob Sie die Beitragspflicht für das laufende Jahr schon erfüllt haben, dann sehen Sie doch bitte geschwind einmal nach. Und wenn Sie keine Quittung finden können, dann ist es höchste Zeit, dass Sie als Aktivmitglied Fr. 7.— oder als Passivmitglied Fr. 6.— auf Postcheckkonto VIIIa 1661 einzahlen. Die Sektionsfinanzen gestatten es nämlich nicht, etwa aus Anlass des Jubeljahres der Eidgenossenschaft auf Ihren Beitrag zu verzichten. Danke!

Sektion Solothurn

*Offizielle Adresse: Paul Hofmann, Jurastrasse 146, Luterbach
Telephon Privat 3 61 71, Postcheck Va 933*

Solothurner Militärradfahrer-Tag in Grenchen. Am vergangenen 8. August, Sonntagmorgen früh, zogen 20 Mann, Telegrapher und Funker unserer Sektion, mit TL bewaffnet, auf ihre Posten. Ihre Aufgabe bestand darin, den Streckenübermittlungsdienst für das an obgenannter Veranstaltung stattfindende Militärradrennen zu übernehmen.

Um eine einwandfreie Uebermittlung des Rennverlaufes zu ermöglichen, wurden zwei Zweiernetze gebildet. Eine Aussenstation befand sich auf dem St. Ursenturm, zu welcher von der Rötibrücke aus eine Telefonleitung führte. Wirklich eine Pionierarbeit unserer Tg-Kameraden! Eine weitere Aussenstation befand sich in Lommiswil. Ihre beiden Gegenstationen hatten Grenchen mit Start und Ziel als Standort. Ferner ermöglichte eine mobile Station, die jederzeit in eines der beiden Netze eintreten konnte, die Uebermittlung von Zwischenresultaten aus dem Bucheggberg.

Genau auf die befohlene Zeit, 30 Minuten vor dem Start, der um 0800 Uhr erfolgte, wurden die Verbindungen hergestellt. Einige dienstliche Mitteilungen wechselten auf Tg, um dann den weitem Betrieb auf Tf aufzunehmen.

Die erste Uebermittlung durch die mobile Station erfolgte aus Hessigkofen, wo um den Sieg des Höhenpreises gerungen wurde. Weitere Meldungen erfolgten dann von den

Aussenstationen der betreffenden Ortschaften, die jeweilen von den hart kämpfenden Radfahrern durchheilt wurden. — Der Verkehr wickelte sich auf allen Stationen reibungslos ab, und es war eine Freude festzustellen, mit welcher Aufmerksamkeit an den Apparaten gearbeitet wurde, musste doch die mobile Station beim Einarbeiten in die Netze keinen einzigen Aufruf wiederholen. Die beiden Stationen beim Ziel hatten Hochbetrieb. Es liefen bei ihnen fortlaufend Meldungen über den Rennverlauf ein, die schleunigst an das Kampfgericht und an eine dort montierte Lautsprecheranlage weitergegeben werden mussten. Lt. Bläsi.

Hock: Freitag, den 3. September, 2000 Uhr, treffen wir uns wiederum im Restaurant «Metzgerhalle» in Solothurn zu einem gemütlichen Hock. Neue Gäste sind stets willkommen.

Jahresbeitrag 1948: Der letzte Aufruf hat leider keinen grossen Anklang gefunden, so dass ich den Mitgliedern, die ihren Beitrag noch nicht bezahlt haben, nochmals eine verlängerte Frist einräume. Anfangs September folgen dann die Nachnahmen mit Spesenzuschlag. -HB-

Sektion St. Gallen UOV

Offizielle Adresse: V. Häusermann, Obere Berneckstrasse 82a, St. Gallen. Telephon Geschäft 27414

Programm für den Monat September: Unser Sektionssender ist für die Herbstsaison gerüstet. Wir führen folgende Verbindungsübungen durch:

Am 1. September: St. Gallen—Winterthur.

Am 8. September: St. Gallen—Uzwil.

Am 23. September: St. Gallen—Rapperswil.

Das Sendelokal befindet sich immer noch in der EMPA, Eingang Hofseite. Uebungsbeginn jeweilen um 2000 Uhr. Gleichzeitig mit den Sendeübungen findet auch der Aktiv-Funkerkurs statt. Wir hoffen auf eine rege Mitarbeit unserer Mitglieder. -we-

Tätigkeit im August: Für den Uebermittlungsdienst am Rorschacher Seenachtfest vom 7. August stellten sich 7 Kameraden zur Verfügung. Mit 6 P-Geräten ausgerüstet, lösten wir die uns gestellten Aufgaben zur Zufriedenheit der Organisatoren. Der Funkverkehr im 6er-Netz gestaltete sich teilweise recht schwierig, da die vielen Motorboote erhebliche Störungen verursachten. Allein, die gesammelten Erfahrungen haben uns für die angestrengte Arbeit reichlich entschädigt. Unseren Kameraden aus den Reihen des UOV Rorschach, die uns hilfreich zur Seite standen, danken wir herzlich für ihre Mitarbeit.

Sektion Thun

Offizielle Adresse: Fw. W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg
Tel. Geschäft 24726, Postcheck III 11334

Sektionssender: Jeden Mittwoch Verkehr mit Sektion Bern, jeden 1. Dienstag im Monat Verkehr auf der Gemeinschaftswelle. Die Beteiligung war in der letzten Zeit nicht besonders stark. Wahrscheinlich ist dies auf die Ferienzeit zurückzuführen. Immerhin wäre für die bevorstehenden WK ein kleines Training nur von Nutzen gewesen.

Felddienstübung vom 14./15. August 1948: Wieder ist eine Felddienstübung gestartet worden. Die Beteiligung war, wie immer, nicht gerade riesig, vielmehr müsste man sagen — schlecht —. Die Vorarbeiten wurden rasch erledigt, und das vorliegende Programm versprach sehr interessant zu werden. Leider musste der Vorstand bei der Besammlung feststellen, dass ausgerechnet diejenigen, die nach einer besseren Übung schrien, nicht anwesend waren (auch bei den drei letzten Uebungen glänzten diese durch Abwesenheit). wt.

Section Vaudoise

Adresse officielle: F. Chalet, rue Ecole de Commerce 6, Lausanne
Téléphone Appt. 24624. Compte de chèques II 11718

Sta. HBM 26: Nous rappelons que les émissions du vendredi, avec nos amis de la section genevoise, reprendront

le 10 septembre prochain, au local habituel du Champ-de-l'Air.

Sous-section Av. et DCA: Vendredi 13 août, nous est arrivée la sta. D attendue. Nous espérons que cette date lui portera chance, et nous souhaitons que ce matériel, sentant bon l'arsenal, pas trop de pannes. Nous regrettons de devoir demander aux trop bouillants de bien vouloir patienter encore jusqu'au début d'octobre, le poste ne pouvant fonctionner, les titulaires étant au service militaire jusqu'à fin septembre.

Sous cette même rubrique, dans le prochain numéro du «Pionier», un communiqué donnera le lieu, la date et l'heure d'une première assemblée préliminaire, sorte d'inauguration à nos activités futures. Il n'y aura pas de convocation personnelle, et nous demandons à chacun d'y prendre garde.

Sektion Winterthur

Offizielle Adresse: Postfach 382, Winterthur
Telephon Geschäft Frauenfeld (054) 7 15 55. Postcheck VIIIb 1997

Nachtübung vom 11./12. September 1948: Die avisierte Nachtübung findet im Rahmen einer Patrouillenübung mit dem Militärsanitätsverein Winterthur statt. Alle unsere Stationen sind motorisiert. Für unsere Kameraden der Inf- und Art.-Trp. erstellen wir ein besonderes Netz in Telephonie.

Besammlung: 11. September 1948, 1930 Uhr, beim Sankt-Georgenschulhaus, Winterthur. — Tenue: Zivil.

Vorunterrichts-Morsekurse: Diesen Monat beginnen wieder die Vorunterrichtskurse für Junglinge, die sich zu den Uebermittlungstruppen rekrutieren lassen wollen. Kameraden, helft mit bei der Werbung, die Armee ist auf die Uem.-Trp. angewiesen, und wir wollen die Jungen auf den Dienst vorbereiten, um ihnen denselben zu erleichtern.

Anmeldungen laut Plakat an den offiziellen Anschlagstellen oder an den Vorstand des EVU Winterthur. Die Kurse im Rayon der Sektion Winterthur finden statt in: Amriswil, Arbon, Bischofszell, Bülach, Frauenfeld, Müllheim, Romanshorn, Sirmach, Weinfelden, Winterthur. -kh-

Sektion Zug UOV

Offizielle Adresse: Wm. Hans Comminot, Oberwil-Zug
Telephon Geschäft Zug 12, Privat 40177, Postcheck VIII 39185

Sektionssender HBM 15: Wiederbeginn des Sendebetriebs mit:

HBM 20 am 7. September 1948, um 2000 Uhr.

HBM 8 am 15. September 1948, um 2000 Uhr.

HBM 25 bis auf weiteres eingestellt.

Zuger Herbstspringen, 12. September 1948: Kameraden, reserviert diesen vielversprechenden Sonntag für die traditionellen Pferdekonzurrenzen. Der EVU betreut wiederum wie schon in früheren Jahren, das Telephonnetz. Meldet euch zwecks Verteilung der Arbeitszeiten rechtzeitig bei unserem Präsidenten, Wm. Comminot Hans, Oberwil.

Felddienstübung: Die schon im letzten «Pionier» angesagte Herbst-Felddienstübung findet Ende September oder anfangs Oktober statt, in Zusammenarbeit mit den Sektionen Lenzburg und Luzern. Die Uebungsleitung wird voraussichtlich die Sektion Lenzburg übernehmen. Einladung und genaue Bekanntgabe des Datums erfolgt durch Zirkular.

Exkursion in die Flugzeugwerke Emmen: Samstag, den 2. Oktober, vormittags, haben wir Gelegenheit, unter kundiger Führung die Flugzeugwerke Emmen in Betrieb zu besichtigen. Wir laden alle Mitglieder der Sektion Zug freundlich ein, an dieser Exkursion teilzunehmen. Danken möchten wir der diese Besichtigung organisierenden Sektion Luzern, dass wir Zuger ebenfalls teilnehmen dürfen.

Wechsel im Amt des Verkehrsleiters-Funk: Zufolge Wegzuges unseres Verkehrsleiters-Funk, Sieber, geht dieses

Amt ab 17. August 1948 über an Kamerad Oblt. Kopp Fritz, Geb. Fk. Kp. 8, Dammstrasse, Zug.

Wir bitten die Sektionsvorstände, diese Mutation zur Kenntnis zu nehmen.

MTV-Morsekurse: Der neue Kurs beginnt am 25. August, 1900 Uhr, im Burgbachschulhaus in Zug. Anmeldungen werden immer noch von allen Vorstandsmitgliedern oder in den Kursstunden entgegengenommen.

Versuchsweise bilden wir dieses Jahr auch eine Mädchenklasse, die in verdankenswerter Weise von unserem Kamerad Robi geführt wird. Wir wollen hoffen, zum Nutzen und Frommen unserer Heimat recht viele Interessentinnen begrüßen zu dürfen.

Aktiv-Funkerkurs: Allen Aktiv-Funkern sei auch dieses Jahr wieder Gelegenheit geboten, sich im Tasten und Gehörablesen zu trainieren. Der Kurs beginnt am 25. August 1948, 2000 Uhr, im Burgbachschulhaus in Zug. Anmeldungen dort selbst oder an die Vorstandsmitglieder. Aj.

Stamm: Jeden Mittwochabend treffen sich die Zuger Funker ab ca. 2000 Uhr im Hotel «Pilatus». Kameraden, habt Ihr schon alle das Stammbuch gesehen? Wenn nicht, schnell zum Tisch mit dem goldenen Blitz! Der Besuch lohnt sich!

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster, Zürich
Telephon O. Köppel, Privat 25 43 65. Postcheck VIII 15015

Sektionstätigkeit:

- 1. August: Verbindungsübung der Jungmitglieder in der Umgebung von Zürich. (Bericht folgt.)
- 15. August: Motorboot-Peifuchsjagd auf dem Zürichsee.
- 26. bis 31. August: Radioausstellung 1948 im Kongresshaus in Zürich.

4. September: Werbe-Demonstration auf der Allmend Wollishofen/Brunau.

5. September: Uebermittlungsdienst am Patr.-Lauf der Armee-Mehrkampfvereinigung.

25./26. September: 1½tägige Verbindungsübung für Jungmitglieder. (Verschiebung vom 21./22. August.)

Sektionssender: Ab Mittwoch, 8. September 1948, wird der Sendeverkehr wieder aufgenommen, jeweils von 2000 bis 2200 Uhr.

Aktiv-Funkerkurse: Die Aktiv-Funkerkurse beginnen am Donnerstag, 16. September 1948. Sie werden wieder im Hirschengrabschulhaus durchgeführt, jeden Donnerstag, von 1930—2100 Uhr, im Zimmer 305.

Stamm: Jeden ersten Dienstag im Monat, ab 2000 Uhr, im Café «Linthescher». Kp.

Sektion Zürcher Oberland, Uster

Offizielle Adresse: Postfach 62, Uster
Telephon Geschäft 96 95 75 (Haffter). Postcheck VIII 30055

Sektionssender: Jeden Mittwoch, 2000—2200 Uhr.

Stamm: Donnerstag, den 2. September, 2030 Uhr, im Restaurant «Trotte», Uster. Ha.

Sektion Zürichsee rechtes Ufer (UOG)

Offizielle Adresse: Lt. Hans Bächler, Wäckerlinstiftung, Uetikon am See — Telephon Privat 92 91 70

Felddienstübung: Am 4./5. September 1948 führen wir, zusammen mit der UOG, eine Felddienstübung im Gebiete von Alt-St. Johann im Toggenburg durch. Wir erwarten alle Mitglieder. Alles Nähere entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt der UOG.



TELEX MONOSET



TELEX-GABELHÖRER

der Nachfolger des Kopfhörers...

Der stethoskopartige Aufbau schaltet den kopfschmerzenerzeugenden Ohrendruck aus — schwingt leicht unter dem Kinn.

Der Gabelhörer kann Stunden ohne Ermüdung getragen werden. Er vermittelt den Ton direkt in das Ohr, sperrt Nebengeräusche und vermittelt daher auch schwache Signale.

Eingebauter Lautstärkereglere gestattet spontane Bedienung, ob Sie sitzen oder sich im Zimmer bewegen.

Magnetischer Hörer — die Empfindlichkeit beträgt 88 Dezibel über .00024 Dyn pro cm² bei 10 Mikrowatt Eingangsleistung.

Gewicht ca. 35 gr — mit dauerhaft poliertem Tenitmaterial — 1,5 m langem Anschlusskabel.

Monoset ohne Lautstärkereglere . . netto Fr. 55.—
Monoset mit Lautstärkereglere . . netto Fr. 70.—

Generalvertretung für die Schweiz

TELION

Zürich, Pelikanstr. 8

Telephon (051) 25 36 30